

# Amtsblatt

## der Europäischen Union

C 275



Ausgabe  
in deutscher Sprache

Mitteilungen und Bekanntmachungen

52. Jahrgang

14. November 2009

<u>Informationsnummer</u>	Inhalt	Seite
I <i>Entschlüsseungen, Empfehlungen und Stellungnahmen</i>		
STELLUNGNAHMEN		
<b>Kommission</b>		
2009/C 275/01	Stellungnahme der Kommission vom 10. November 2009 gemäß Artikel 37 Euratom-Vertrag zum Plan für die Ableitung radioaktiver Stoffe im Zusammenhang mit einer Änderung am Standort des Kernkraftwerks Obrigheim (KWO) in Deutschland .....	1
2009/C 275/02	Stellungnahme der Kommission vom 12. November 2009 zum Plan zur Ableitung radioaktiver Stoffe aus dem Rückbau des Kernkraftwerks Chooz-A in Frankreich gemäß Artikel 37 Euratom-Vertrag ...	2
II <i>Mitteilungen</i>		
MITTEILUNGEN DER ORGANE UND EINRICHTUNGEN DER EUROPÄISCHEN UNION		
<b>Kommission</b>		
2009/C 275/03	Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags — Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden <sup>(1)</sup> .....	3

DE

Preis:  
3 EUR

<sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR

(Fortsetzung umseitig)

<u>Informationsnummer</u>	Inhalt (Fortsetzung)	Seite
2009/C 275/04	Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags — Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden <sup>(1)</sup> .....	7
2009/C 275/05	Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags — Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden .....	11
2009/C 275/06	Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss (Sache COMP/M.5621 — Univeg/Ciccolella/Subsidiaries of Univeg) <sup>(1)</sup> .....	16

---

#### IV *Informationen*

##### INFORMATIONEN DER ORGANE UND EINRICHTUNGEN DER EUROPÄISCHEN UNION

###### **Kommission**

2009/C 275/07	Euro-Wechselkurs .....	17
---------------	------------------------	----

##### INFORMATIONEN DER MITGLIEDSTAATEN

2009/C 275/08	Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 800/2008 der Kommission zur Erklärung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Gemeinsamen Markt in Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag (allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) gewährt werden <sup>(1)</sup> .....	18
2009/C 275/09	Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 800/2008 der Kommission zur Erklärung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Gemeinsamen Markt in Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag (allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) gewährt werden <sup>(1)</sup> .....	23
2009/C 275/10	Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 800/2008 der Kommission zur Erklärung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Gemeinsamen Markt in Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag (allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) gewährt werden <sup>(1)</sup> .....	28

---



<sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR

## I

(Entschlüssen, Empfehlungen und Stellungnahmen)

## STELLUNGNAHMEN

## KOMMISSION

## STELLUNGNAHME DER KOMMISSION

vom 10. November 2009

**gemäß Artikel 37 Euratom-Vertrag zum Plan für die Ableitung radioaktiver Stoffe im Zusammenhang mit einer Änderung am Standort des Kernkraftwerks Obrigheim (KWO) in Deutschland**

(Nur der deutsche Text ist verbindlich)

(2009/C 275/01)

Am 28. Mai 2009 hat die Europäische Kommission von der deutschen Regierung gemäß Artikel 37 Euratom-Vertrag die Allgemeinen Angaben zum Plan für die Ableitung radioaktiver Stoffe erhalten, die bei einer Änderung am Standort des Kernkraftwerks Obrigheim (KWO) anfallen.

Aufgrund dieser Angaben stellt die Kommission fest, dass der Plan die Änderung eines bestehenden Plans betrifft, zu dem am 21. Juni 2007 bereits eine Stellungnahme abgegeben wurde. Außerdem hat die Kommission berücksichtigt, dass das aus dieser Änderung resultierende Zwischenlager für bestrahlten Brennstoff für eine Betriebsdauer von bis zu 40 Jahren ausgelegt ist und auch nach der Stilllegung und dem Abbau der bestehenden Kraftwerksanlage in Betrieb bleiben könnte. Nach Konsultation der Sachverständigengruppe gibt die Kommission folgende Stellungnahme ab:

1. Die geplante Änderung erfordert keine Änderung der bestehenden Genehmigungsgrenzwerte für gasförmige und flüssige Ableitungen.
2. Die geplante Änderung hat keine Auswirkungen auf die bei der Stilllegung des Kraftwerks anfallenden festen radioaktiven Abfälle.
3. Die geplante Änderung hat keine Auswirkungen auf mögliche nicht geplante Ableitungen flüssiger radioaktiver Stoffe nach einem Störfall der in den Allgemeinen Angaben des bestehenden Plans berücksichtigten Art und Größenordnung.

Zusammenfassend ist nach Ansicht der Kommission nicht davon auszugehen, dass die Durchführung des Plans zur Ableitung radioaktiver Stoffe im Zusammenhang mit der Änderung am Standort des Kernkraftwerks Obrigheim (KWO) in der Bundesrepublik Deutschland im normalen Betrieb oder bei einem Störfall der in den Allgemeinen Angaben betrachteten Größenordnung eine radioaktive Kontamination des Wassers, Bodens oder Luftraums eines anderen Mitgliedstaats verursachen wird.

---

**STELLUNGNAHME DER KOMMISSION****vom 12. November 2009****zum Plan zur Ableitung radioaktiver Stoffe aus dem Rückbau des Kernkraftwerks Chooz-A in Frankreich gemäß Artikel 37 Euratom-Vertrag****(Nur der französische Text ist verbindlich)**

(2009/C 275/02)

Am 5. Juni 2009 hat die Europäische Kommission von der französischen Regierung gemäß Artikel 37 Euratom-Vertrag die Allgemeinen Angaben zum Plan zur Ableitung radioaktiver Stoffe aus dem Rückbau des Kernkraftwerks Chooz-A erhalten.

Auf der Grundlage dieser Angaben und nach Anhörung der Sachverständigengruppe nimmt die Kommission wie folgt Stellung:

1. Die Entfernung des Kraftwerks zur nächstgelegenen Landesgrenze eines anderen Mitgliedstaats (in diesem Fall Belgien) beträgt 3 km. Nach Belgien ist Luxemburg in 70 km Entfernung der nächstgelegene Mitgliedstaat. Deutschland und die Niederlande sind 95 km bzw. 97 km entfernt.
2. Es ist nicht davon auszugehen, dass die Ableitungen flüssiger und gasförmiger Stoffe beim normalen Rückbaubetrieb eine Exposition zur Folge haben, die die Gesundheit der Bevölkerung in einem anderen Mitgliedstaat beeinträchtigt.
3. Die festen radioaktiven Abfälle werden am Standort zwischengelagert und später in genehmigte Behandlungs- oder Entsorgungsanlagen in Frankreich überführt. Ein Export der radioaktiven Abfälle außerhalb des französischen Hoheitsgebiets ist nicht geplant.
4. Im Falle nicht geplanter Freisetzungen radioaktiver Ableitungen nach einem Unfall der in den Allgemeinen Angaben betrachteten Art und Größenordnung wäre nicht davon auszugehen, dass die in einem anderen Mitgliedstaat aufgenommenen Dosen die Gesundheit der Bevölkerung beeinträchtigen.

Die Kommission gelangt somit zu dem Schluss, dass nicht davon auszugehen ist, dass die Durchführung des Plans zur Ableitung radioaktiver Stoffe gleich welcher Art aus dem Rückbau des Kernkraftwerks Chooz-A in Frankreich im normalen Betrieb oder bei einem Unfall der in den Allgemeinen Angaben betrachteten Art und Größenordnung eine radioaktive Kontamination des Wassers, Bodens oder Luftraums eines anderen Mitgliedstaats verursachen wird.

---

## II

(Mitteilungen)

## MITTEILUNGEN DER ORGANE UND EINRICHTUNGEN DER EUROPÄISCHEN UNION

## KOMMISSION

**Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags****Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2009/C 275/03)

Datum der Annahme der Entscheidung	30.9.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 739/07
Mitgliedstaat	Italien
Region	—
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Ripartizione delle risorse per le misure di cui all'articolo 4 della legge 499/1999
Rechtsgrundlage	Articolo 4 della legge n. 499 del 23 dicembre 1999
Art der Beihilfe	Beihilferegulung
Ziel	Technische Hilfe, Förderung von Qualitätserzeugnissen, Forstwirtschaft, Werbung usw.
Form der Beihilfe	Direktzuschuss
Haushaltsmittel	Beispiel: Mittel für 2007: 177 733 026,05 EUR, gesamter Mittelansatz: 1 066 398 156,30 EUR
Beihilfehöchstintensität	Unterschiedlich (bis zu 100 %)
Laufzeit	2009—2014
Wirtschaftssektoren	Land- und Forstwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ministero delle Politiche Agricole, Alimentari e Forestali Via XX Settembre 20 00187 Roma RM ITALIA
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	18.8.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 170/09
Mitgliedstaat	Italien
Region	Sardegna
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Aiuto alla ristrutturazione dell'azienda «Cantina sociale della vernaccia» con sede a Oristano
Rechtsgrundlage	Legge regionale 19 gennaio 1998, n. 4 «Interventi a favore delle aziende agricole in difficoltà». Legge regionale 29 maggio 2007, n. 2 «Legge finanziaria 2007», art. 21 Decreto assessorale n. 3152/DecA/102 del 17 dicembre 2008.
Art der Beihilfe	Einzelbeihilfe
Ziel	Umstrukturierung eines in Schwierigkeiten befindlichen landwirtschaftlichen Betriebs
Form der Beihilfe	Direktbeihilfe
Haushaltsmittel	845 596 EUR
Beihilfehöchstintensität	—
Laufzeit	Ad-hoc-Beihilfe
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Assessorato dell'Agricoltura e Riforma Agro Pastorale Via Pessagno 4 09126 Cagliari CA ITALIA
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	7.10.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 424/09
Mitgliedstaat	Österreich
Region	Niederösterreich
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Beihilfen zur Behebung von Katastrophenschäden
Rechtsgrundlage	§3 Katastrophenfondsgesetz 1996, BGBl. Nr. 201/1996 i.d.g.F; Richtlinien für die Gewährung von Beihilfen zur Behebung von Katastrophenschäden des Landes Niederösterreich
Art der Beihilfe	Beihilferegulung
Ziel	Ausgleich für durch Naturkatastrophen im Jahr 2009 verursachte Schäden.
Form der Beihilfe	Zuschuss
Haushaltsmittel	Geschätzte jährliche Mittel ca. 1,5 Mio. EUR.

Beihilfehöchstintensität	50 % der beihilfefähigen Schäden.
Laufzeit	Einmalig
Wirtschaftssektoren	Anhang I
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Amt der Niederösterreichischen Landesregierung Gruppe Land- und Forstwirtschaft — Abteilung Landwirtschaftsförderung Landhausplatz 1 3109 St. Pölten ÖSTERREICH
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	6.10.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 486/09
Mitgliedstaat	Deutschland
Region	Bayern
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Änderung der Richtlinien über Zuwendungen nach dem Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm Wald (VNPWaldR 2007)
Rechtsgrundlage	Richtlinien über Zuwendungen nach dem Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm Wald (VNPWaldR 2007), Bayerisches Zukunftsprogramm Agrarwirtschaft und ländlicher Raum 2007 bis 2013 (BayZAL), Art. 20 bis 22 des Waldgesetzes für Bayern (BayWaldG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 2005 (GVBl Nr. 15/2005, 7902-1-L), Bayerische Haushaltordnung (ByHO) und die Verwaltungsvorschriften hierzu.
Art der Beihilfe	Waldumweltmaßnahmen und nicht produktive Investitionen
Ziel	Die Maßnahme betrifft eine Änderung der Beihilferegelung für Waldumweltzahlungen und nicht produktive Investitionen zwecks Einbeziehung neuer Flächen.
Form der Beihilfe	Direktzuschuss
Haushaltsmittel	8 Mio. EUR
Beihilfehöchstintensität	100 %
Laufzeit	1.1.2010—31.12.2013
Wirtschaftssektoren	Forstsektor
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bayern
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	23.9.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 76/09
Mitgliedstaat	Vereinigtes Königreich
Region	England
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	English Woodland Grant Scheme
Rechtsgrundlage	Forestry Act 1975
Art der Beihilfe	Aufforstung landwirtschaftlicher und nicht-landwirtschaftlicher Flächen, Forst-Umweltverpflichtungen, nicht-produktionsbezogene Investitionen und technische Unterstützung im Forstwirtschaftssektor
Ziel	Sektorentwicklung
Form der Beihilfe	Direktzuschuss und subventionierte Dienstleistungen
Haushaltsmittel	Gesamtmittel 125 Mio. GBP (etwa 145,8 Mio. EUR)
Beihilfehöchstintensität	Bis zu 100 %
Laufzeit	Ab dem Datum der Entscheidung der Kommission bis zum 31.12.2013.
Wirtschaftssektoren	Forstwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Forestry Commission Silvan House 231 Corstorphine Road Edinburgh EH12 7AT UNITED KINGDOM
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

\_\_\_\_\_



**Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags****Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2009/C 275/04)

Datum der Annahme der Entscheidung	14.3.2008
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 290/07
Mitgliedstaat	Frankreich
Region	—
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Réduction des capacités
Rechtsgrundlage	Décret n° 2007-882 du 14 mai 2007 relatif à certaines zones soumises à contraintes environnementales et modifiant le code rural
Art der Beihilfe	Beihilferegelung
Ziel	Reduzierung der Stickstoffzufuhr
Form der Beihilfe	Direktzuschuss
Haushaltsmittel	10 000 000 EUR
Beihilfehöchstintensität	Bei industrieller Tierhaltung beläuft sich der Beihilfehöchstbetrag auf 150 500 EUR. Für Milcherzeuger hängt die Beihilfeintensität von der Referenzmenge ab.
Laufzeit	2 Jahre
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	TPG d'Ille et Vilaine: Cité administrative Avenue Janvier 35000 Rennes FRANCE  TPG du Finistère: 4 square Marc Sangnier BP 871 29279 Brest Cédex FRANCE  TPG des Côtes d'Armor: 17 rue de la Gare BP 2366 22023 Saint-Brieuc FRANCE
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	7.10.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 470/07
Mitgliedstaat	Tschechische Republik
Region	—

Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Podpora ozdravování polních a speciálních plodin – biologická a fyzikální ochrana jako náhrada chemické ochrany rostlin
Rechtsgrundlage	— Zákon č. 252/1997 Sb., o zemědělství — Zásady vydané Ministerstvem zemědělství, kterými se stanovují podmínky pro poskytování dotací
Art der Beihilfe	Regelung
Ziel	Agrar-Umweltverpflichtungen
Form der Beihilfe	Zuschuss
Haushaltsmittel	Jährlich: 14 Mio. CZK (etwa 560 000 EUR) Insgesamt: 84 Mio. CZK (etwa 3 360 000 EUR)
Beihilfehöchstintensität	Bis zu 100 % der beihilfefähigen Ausgaben
Laufzeit	Bis zum 30. September 2012
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ministerstvo zemědělství Těšnov 17 117 05 Praha 1 ČESKÁ REPUBLIKA
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	25.8.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 698/07
Mitgliedstaat	Lettland
Region	—
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Lauksaimniecības un pārtikas preču tirgus veicināšanas programma
Rechtsgrundlage	Lauksaimniecības un lauku attīstības likums (24.4.2004.) (Publicēts: Latvijas Vēstnesis Nr. 64; 23.4.2004.); Ministru kabineta 2007. gada 23. janvāra noteikumi Nr. 78 "Noteikumi par valsts atbalstu lauksaimniecībai 2007. gadā un tā piešķiršanas kārtību" 9. pielikums.
Art der Beihilfe	Beihilferegulierung
Ziel	Technische Unterstützung; Werbung
Form der Beihilfe	Direktzuschuss
Haushaltsmittel	Gesamtmittel 8 270 000 LVL (etwa 11 767 000 EUR)
Beihilfehöchstintensität	bis zu 100 %
Laufzeit	Bis zum 30.12.2013
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaftssektor
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Lauku Atbalsta Dienests Respublikas laukums 2 Rīga, LV-1981 LĀTVIJA

Sonstige Angaben	—
------------------	---

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	21.8.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 224/08
Mitgliedstaat	Deutschland
Region	Hessen
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP)
Rechtsgrundlage	Beihilferichtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen, Teil II: Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP)
Art der Beihilfe	Beihilferegelung
Ziel	Agrarumweltverpflichtungen und Natura-2000-Zahlungen
Form der Beihilfe	Direktzuschüsse
Haushaltsmittel	Gesamter Mitteleinsatz: 17,5 Mio. EUR
Beihilfehöchstintensität	—
Laufzeit	31.12.2013
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Kreisausschüsse von 16 hessischen Landkreisen
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	17.6.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 455/08
Mitgliedstaat	Bundesrepublik Deutschland
Region	Sachsen
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Agrarumweltmaßnahmen
Rechtsgrundlage	Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Förderung von flächenbezogenen Agrarumweltmaßnahmen und der ökologischen Waldmehrung im Freistaat Sachsen (Förderrichtlinie Agrarumweltmaßnahmen und Waldmehrung — RL AuW/2007)
Art der Beihilfe	Beihilferegelung
Ziel	Förderung des ökologischen Landbaus im Bundesland Sachsen.
Form der Beihilfe	Direktzuschuss
Haushaltsmittel	40 400 000 EUR
Beihilfehöchstintensität	Unterschiedlich

Laufzeit	2007—2013
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	<p>Staatliches Amt für Landwirtschaft mit Fachschule für Landwirtschaft Plauen Europaratstraße 7 08523 Plauen DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft mit Fachschule für Landwirtschaft Zwickau Postfach 20 09 02 08009 Zwickau DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft Zwönitz Wiesenstraße 4 08297 Zwönitz DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft mit Lehranstalt Freiberg-Zug Hauptstraße 150 09599 Freiberg DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft Mockrehna Schildauer Straße 18 04862 Mockrehna DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft und Gartenbau Rötha-Wurzen Johann-Sebastian-Bach-Platz 1 04571 Rötha DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft mit Fachschule für Landwirtschaft Döbeln-Mittweida Klostergärten 4 04720 Döbeln DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft und Gartenbau mit Fachschule für Landwirtschaft Großenhain Remonteplatz 2 01558 Großenhain DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft Pirna Krietzschwitzer Straße 20 01796 Pirna DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft Niesky-Kamenz Postfach 12 39 02902 Niesky DEUTSCHLAND</p> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft mit Fachschule für Landwirtschaft Löbau Postfach 12 63 02702 Löbau DEUTSCHLAND</p>
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

**Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags**  
**Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden**  
(2009/C 275/05)

Datum der Annahme der Entscheidung	22.7.2008
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 207/08
Mitgliedstaat	Spanien
Region	Katalonien
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Créditos para fomentar la implantación de mallas de protección contra el granizo (Cataluña)
Rechtsgrundlage	Proyecto de Orden por la cual se aprueban las bases reguladoras de la línea de créditos del Departamento de Agricultura, Alimentación y Acción Rural para el fomento de la protección contra el granizo en las explotaciones frutícolas de manzano y peral de Cataluña y se convocan los correspondientes al año 2008
Art der Beihilfe	Zuschüsse für Investitionen in die landwirtschaftliche Primärproduktion
Ziel	Senkung der Produktionskosten und Qualitätsverbesserung
Form der Beihilfe	Zinsbegünstigte Darlehen
Haushaltsmittel	Insgesamt: 105 000 000 EUR, jährlich: 21 000 000 EUR
Beihilfehöchstintensität	Bis zu 50 %
Laufzeit	Bis 31.12.2012
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Departamento de Agricultura, Alimentación y Acción Rural Gran Via de les Corts Catalanes, 612-614 08007 Barcelona ESPAÑA
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	7.10.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 168/09
Mitgliedstaat	Italien

Region	Sardinien
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Interventi a favore dell'azienda agricola Cantina di Marribiu
Rechtsgrundlage	Decreto dell'Assessore n. 3148/DecA/101 del 17 dicembre 2008
Art der Beihilfe	Restrukturierungsbeihilfe
Ziel	Restrukturierung
Form der Beihilfe	Direktzuschuss
Haushaltsmittel	Gesamtmittel 840 665 EUR
Beihilfehöchstintensität	—
Laufzeit	Ab der Genehmigung durch die Kommission
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaftssektor
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Assessorato dell'agricoltura e riforma agro pastorale Via Pessagno 4 09126 Cagliari CA ITALIA
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	30.9.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 215/09
Mitgliedstaat	Frankreich
Region	France métropolitaine and départements d'outre-mer
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Aides aux investissements en faveur des entreprises de transformation et de commercialisation du secteur agricole
Rechtsgrundlage	Les articles L 1511-2, L 1511-3 et L 1511-5 du code général des collectivités territoriales, les décrets n° 99-1060 du 16 décembre et n° 2003-367 du 18 avril 2003 et l'article L 621-1 et suivantes du code rural.
Art der Beihilfe	Beihilferegulung
Ziel	Die Beihilferegulung zielt darauf ab, die Wettbewerbsfähigkeit der Agrar- und Ernährungswirtschaft sowie die Effizienz der in der Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätigen Unternehmen zu steigern.
Form der Beihilfe	Direktzuschuss, Darlehen, Zinsvergünstigungen

Haushaltsmittel	225 Mio. EUR (45 Mio. EUR jährlich), einschließlich ergänzender nationaler Beihilfen im Rahmen der Entwicklungspläne für den ländlichen Raum
Beihilfehöchstintensität	Höchstens 75 %
Laufzeit	31. Dezember 2013
Wirtschaftssektoren	Agrarsektor, NACE Rev.2: 01.6, 10.1, 10.3, 10.4, 10.5, 10.6, 10.8, 10.9, 11, 12, 13.1, 46.1, 46.2, 46.3
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Monsieur le sous-directeur de la SDOE-DGPAAT 3 rue Barbet de Jouy 75349 Paris 07 SP FRANCE
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	27.8.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 270/09
Mitgliedstaat	Lettland
Region	—
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Atbalsts kredītgantiju veidā
Rechtsgrundlage	Ministru kabineta noteikumu projekts "Lauksaimniecības un lauku attīstības kredītu garantēšanas kārtība".
Art der Beihilfe	Sicherheit
Ziel	Investitionen von Primärerzeugern und Verarbeitern landwirtschaftlicher Anhang I-Erzeugnisse sowie die Niederlassung von Junglandwirten
Form der Beihilfe	Nach Zahlung einer Prämie Sicherheit von 70 % für ein Investitionsdarlehen oder Starthilfe bei der Niederlassung
Haushaltsmittel	Gesamtmittel 250 000 000 LVL (etwa 355 720 000 EUR)
Beihilfehöchstintensität	Investitionen: bis zu 60 %; Startbeihilfe: bis zu 100 %
Laufzeit	Bis zum 30.12.2013
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaftssektor

Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Lauku atbalsta dienests Republikas laukums 2 Rīga, LV-1981 LATVIJA
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

Datum der Annahme der Entscheidung	21.8.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 301/09
Mitgliedstaat	Lettland
Region	—
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Atbalsts kredītprocentu daļējai dzēšanai
Rechtsgrundlage	Noteikumu projekts "Atbalsts investīciju veicināšanai lauksaimniecībā", pasākums "Atbalsts kredītprocentu dzēšanai".
Art der Beihilfe	Investitionshilfe für die landwirtschaftliche Primärerzeugung
Ziel	Sektorentwicklung
Form der Beihilfe	Zinszuschuss
Haushaltsmittel	Gesamtmittel 60 000 000 LVL (etwa 85 373 000 EUR)
Beihilfemaximalintensität	Bis zu 60 %
Laufzeit	Vom 1.1.2010 bis zum 31.12.2013
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaftssektor
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Lauku atbalsta dienests Republikas laukums 2 Rīga, LV-1981 LATVIJA
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)



Datum der Annahme der Entscheidung	4.9.2009
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	N 351/09
Mitgliedstaat	Niederlande
Region	—
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Bestrijding van salmonella, wijziging van de steunmaatregel en de heffing, aanpassing van N 528/02
Rechtsgrundlage	Wet op de bedrijfsorganisaties (artikel 126), Instellingsbesluit Productschap Pluimvee en Eieren (artikelen 6 en 8), ontwerpverordening subsidieverlening terugdringing salmonella (PPE) 2009, ontwerpverordening tegemoetkoming aankoop vaccindoses ter bestrijding van salmonella (PPE 2009), Verordening hygiëne voorschriften pluimveehouderij (PPE) 2007, Verordening algemene bepalingen heffingen (PPE) 2005, Verordening bestemmingsheffingen veeziektenfonds (PPE) 2009, Verordening tot wijziging van de Verordening bestemmingsheffingen veeziektenfonds (PPE) 2009-I en ontwerpverordening bestemmingsheffingen Veeziektenfonds salmonellamaatregelen (PPE) 2010.
Art der Beihilfe	Steuerähnliche Abgabe, Risiko- und Krisenmanagement — Tierseuchen
Ziel	Die Maßnahme betrifft der Anpassung der Beihilfe und der steuerähnlichen Abgabe für die Vermeidung und Tilgung von Geflügelkrankheiten (Salmonella).
Form der Beihilfe	Steuerähnliche Abgabe
Haushaltsmittel	Etwa 20,4 Mio. EUR insgesamt für den Zeitraum 2009—2013; 3,4 Mio. EUR pro Jahr
Beihilfehöchstintensität	100 %
Laufzeit	2009—2013
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaftssektor; Geflügel- und Eiersektor
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Productschappen Vee, Vlees en Eieren Louis Braillelaan 80 Postbus 460 2700 AL Zoetermeer NEDERLAND
Sonstige Angaben	—

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der(den) verbindlichen Sprache(n) finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/state\\_aids\\_texts\\_de.htm](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/state_aids_texts_de.htm)

**Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss**  
**(Sache COMP/M.5621 — Univeg/Ciccolella/Subsidiaries of Univeg)**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2009/C 275/06)

Am 30. Oktober 2009 hat die Kommission nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates entschieden, keine Einwände gegen den obengenannten angemeldeten Zusammenschluss zu erheben und ihn für mit dem Gemeinsamen Markt vereinbar zu erklären. Der vollständige Wortlaut der Entscheidung ist nur auf Englisch verfügbar und wird in einer um etwaige Geschäftsgeheimnisse bereinigten Fassung auf den folgenden beiden EU-Websites veröffentlicht:

- Website der GD Wettbewerb zur Fusionskontrolle (<http://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/>). Auf dieser Website können Fusionsentscheidungen anhand verschiedener Angaben wie Unternehmensname, Nummer der Sache, Datum der Entscheidung oder Wirtschaftszweig abgerufen werden,
  - der Website EUR-Lex (<http://eur-lex.europa.eu/en/index.htm>). Hier kann diese Entscheidung anhand der Celex-Nummer 32009M5621 abgerufen werden. EUR-Lex ist das Internetportal zum Gemeinschaftsrecht.
-

## IV

(Informationen)

INFORMATIONEN DER ORGANE UND EINRICHTUNGEN DER  
EUROPÄISCHEN UNION

## KOMMISSION

Euro-Wechselkurs <sup>(1)</sup>

13. November 2009

(2009/C 275/07)

## 1 Euro =

Währung	Kurs	Währung	Kurs		
USD	US-Dollar	1,4868	AUD	Australischer Dollar	1,6019
JPY	Japanischer Yen	133,51	CAD	Kanadischer Dollar	1,5655
DKK	Dänische Krone	7,4407	HKD	Hongkong-Dollar	11,5227
GBP	Pfund Sterling	0,89125	NZD	Neuseeländischer Dollar	2,0172
SEK	Schwedische Krone	10,2375	SGD	Singapur-Dollar	2,0615
CHF	Schweizer Franken	1,5098	KRW	Südkoreanischer Won	1 721,20
ISK	Isländische Krone		ZAR	Südafrikanischer Rand	11,0692
NOK	Norwegische Krone	8,3645	CNY	Chinesischer Renminbi Yuan	10,1493
BGN	Bulgarischer Lew	1,9558	HRK	Kroatische Kuna	7,3025
CZK	Tschechische Krone	25,535	IDR	Indonesische Rupiah	13 935,33
EEK	Estnische Krone	15,6466	MYR	Malaysischer Ringgit	5,0187
HUF	Ungarischer Forint	268,80	PHP	Philippinischer Peso	69,389
LTL	Litauischer Litas	3,4528	RUB	Russischer Rubel	42,9278
LVL	Lettischer Lat	0,7085	THB	Thailändischer Baht	49,484
PLN	Polnischer Zloty	4,1110	BRL	Brasilianischer Real	2,5876
RON	Rumänischer Leu	4,3008	MXN	Mexikanischer Peso	19,5859
TRY	Türkische Lira	2,2030	INR	Indische Rupie	68,7700

<sup>(1)</sup> Quelle: Von der Europäischen Zentralbank veröffentlichter Referenz-Wechselkurs.

## INFORMATIONEN DER MITGLIEDSTAATEN

**Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 800/2008 der Kommission zur Erklärung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Gemeinsamen Markt in Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag (allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) gewährt werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2009/C 275/08)

Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 6/09	
Mitgliedstaat	Ungarn	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	
Name der Region (NUTS)	Zala Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a)	
Bewilligungsbehörde	Zalaegerszeg Megyei Jogú Város Önkormányzata Zalaegerszeg Kossuth Lajos utca 17–19. 8900 MAGYARORSZÁG/HUNGARY <a href="http://www.zalaegerszeg.hu">http://www.zalaegerszeg.hu</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Zalaegerszeg vállalkozásfejlesztési és befektetés-támogató programjáról szóló többször módosított 4/2007. (II.09.) sz. önkormányzati rendelet	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Zalaegerszeg vállalkozásfejlesztési és befektetés-támogató programjáról szóló többször módosított 4/2007. (II.09.) sz. önkormányzati rendelet	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.zalaegerszeg.hu/zeg-portal/document/1/0/7/3/4/doc_url/vallalkozasfejlesztes.doc">http://www.zalaegerszeg.hu/zeg-portal/document/1/0/7/3/4/doc_url/vallalkozasfejlesztes.doc</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XT 20/07 Änderung XS 80/07	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehenes Jahresbudget	50,00 HUF (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
KMU-Beihilfen für die Inanspruchnahme von Beratungsdiensten (Artikel 26)	50 %	—

Allgemeine Ausbildungsmaßnahmen (Art. 38 Abs. 2)	60 %	20 %
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 8/09	
Mitgliedstaat	Deutschland	
Referenznummer des Mitgliedstaats	Bremen LIP 2008	
Name der Region (NUTS)	Bremen Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a), Nicht-Fördergebiete	
Bewilligungsbehörde	<p>BIG Bremen mbH BIG Bremer Investitions-Gesellschaft mbH Kontorhaus am Markt Langenstr. 2—4 28195 Bremen DEUTSCHLAND <a href="http://www.big-bremen.de">http://www.big-bremen.de</a></p> <p>BIS Bremerhaven GmbH BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH Am Alten Hafen 118 27568 Bremerhaven DEUTSCHLAND <a href="http://www.bis-bremerhaven.de">http://www.bis-bremerhaven.de</a></p>	
Name der Beihilfemaßnahme	Landesinvestitionsförderprogramm LIP 2008	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	§§ 23, 44 der Haushaltsordnung der Freien Hansestadt Bremen (Brem.GBl. 1971 S. 143, geänd. durch G v. 6.7.2004 Brem.GBl. S. 353)	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.wirtschaft.bremen.de/sixcms/media.php/13/LIP2008.pdf">http://www.wirtschaft.bremen.de/sixcms/media.php/13/LIP2008.pdf</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XR 195/07 Änderung XS 319/07	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	EUR 113,50 (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss, Zinsgünstiges Darlehen	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	CCI 2007DE162PO006 — 15,00 EUR (in Mio.)	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
KMU-Beihilfen für die Inanspruchnahme von Beratungsdiensten (Artikel 26)	15 %	20 %
Allgemeine Ausbildungsmaßnahmen (Art. 38 Abs. 2)	15 %	—

Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 9/09	
Mitgliedstaat	Deutschland	
Referenznummer des Mitgliedstaats	XR 31/07	
Name der Region (NUTS)	Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a), Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c)	
Bewilligungsbehörde	Bundeswirtschaftsministerium Scharnhorststraße 34—37 10115 Berlin DEUTSCHLAND <a href="http://www.bmwi.de">http://www.bmwi.de</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Art. 91a Grundgesetz, Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GA) vom 12. Mai 1969, 36. Rahmenplan der GA	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Wirtschaft/Wirtschaftspolitik/Regionalpolitik/gemeinschaftsaufgabe,did=151098.html">http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Wirtschaft/Wirtschaftspolitik/Regionalpolitik/gemeinschaftsaufgabe,did=151098.html</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XR 31/07	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2011	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	1 300,00 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	EU-Kofinanzierung erfolgt über die jeweiligen Programme der Bundesländer — 100,00 EUR (in Mio.)	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Regionale Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 13) Regelung	30 %	20 %
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 13/09	
Mitgliedstaat	Italien	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	

Name der Region (NUTS)	Emilia-Romagna Mixed	
Bewilligungsbehörde	Regione Emilia-Romagna Direzione generale attivita' produttive, commercio, turismo Viale Aldo Moro 44 40127 Bologna BO ITALIA  <a href="http://www.regione.emilia-romagna.it">http://www.regione.emilia-romagna.it</a> <a href="http://www.ermesimprese.it">http://www.ermesimprese.it</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Misura 1.1 Azione B — Progetti Integrati di Impresa — Programma Triennale in materia di Attività Produttive	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedsstaat)	Deliberazione della Giunta regionale Emilia Romagna n. 2102 del 9.12.2008, attuativa della legge 27.10.1994, n. 598 e della legge 28.11.1965, n. 1329. Pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione Emilia-Romagna n. 223 del 31 dicembre 2008.	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.ermesimprese.it/wcm/ermesimprese/finanziamenti/Industria/mis_1_1b.htm">http://www.ermesimprese.it/wcm/ermesimprese/finanziamenti/Industria/mis_1_1b.htm</a> <a href="http://www.incentivi.mcc.it/html/html/MCC_EMILIA_ROMAGNA/agevolazioni_regionali_regione_new.html">http://www.incentivi.mcc.it/html/html/MCC_EMILIA_ROMAGNA/agevolazioni_regionali_regione_new.html</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XS 167/07	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2009	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	25,00 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zinszuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
KMU-Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 15)	20 %	—
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 14/09	
Mitgliedstaat	Litauen	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	

Name der Region (NUTS)	Lithuania Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a	
Bewilligungsbehörde	Lietuvos Respublikos Žemės ūkio ministerija Gedimino pr. 19 (Lelevelio g. 6) LT-01103 Vilnius LIETUVA/LITHUANIA <a href="http://www.zum.lt">http://www.zum.lt</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Parama kreditų palūkanoms kompensuoti	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedsstaat)	Lietuvos Respublikos žemės ūkio ministro 2008 m. gruodžio 23 d. įsakymas Nr. 3D-706 „Dėl žemės ūkio ministro 2007 m. balandžio 12 d. įsakymo Nr. 3D-160 „Dėl dalies palūkanų už investicinius kreditus, paimtus nuo 2007 m. gegužės 1 d. ir suteiktus su UAB žemės ūkio paskolų garantijų fondo garantija, kompensavimo taisyklių patvirtinimo“ pakeitimo“ (Žin., 2008, Nr. 150-6113)	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=334801">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=334801</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XP 7/08	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	4,00 LTL (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—	
Ziele	Beihilfehchstintensität in % oder Beihilfehchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Regionale Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 13) Regelung	40 %	—



**Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 800/2008 der Kommission zur Erklärung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Gemeinsamen Markt in Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag (allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) gewährt werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2009/C 275/09)

Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 18/09	
Mitgliedstaat	Litauen	
Referenznummer des Mitgliedstaats	LT	
Name der Region (NUTS)	Lithuania Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a)	
Bewilligungsbehörde	Lietuvos Respublikos Žemės ūkio ministerija Gedimino pr. 19 (Lelevelio g. 6) LT-01103 Vilnius LIETUVA/LITHUANIA <a href="http://www.zum.lt">http://www.zum.lt</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Dalies garantinio užmokesčio kompensavimas kreditų su garantija gavėjams	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Lietuvos Respublikos žemės ūkio ministro 2008 m. gruodžio 17 d. įsakymas Nr. 3D-693 „Dėl žemės ūkio ministro 2007 m. balandžio 12 d. įsakymo Nr. 3D-161 „Dėl garantinio užmokesčio kreditų su garantija gavėjams kompensavimo taisyklių patvirtinimo“ pakeitimo“ (Žin., 2008, Nr. 147-5924)	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=318345">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=318345</a> <a href="http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=334388">http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=334388</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XP 5/08	
Laufzeit	24.12.2008—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	1,50 LTL (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Regionale Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 13) Regelung	40 %	—

Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 19/09	
Mitgliedstaat	Deutschland	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	
Name der Region (NUTS)	Bayern Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c)	
Bewilligungsbehörde	Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) Abteilung Förderwesen und Fachrecht (AFR) Menzinger Str. 54 80638 München DEUTSCHLAND <a href="http://www.lfl.bayern.de/ueber_uns/afr/">http://www.lfl.bayern.de/ueber_uns/afr/</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Förderung der Ausbildung von Dorfhelferinnen	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	— Eckpunktepapier zur Ausbildung der Förderung der Ausbildung von Dorfhelferinnen — Bayerisches Gesetz zur nachhaltigen Entwicklung der Agrarwirtschaft und des ländlichen Raums vom 8. Dezember 2006; Bayerisches Agrarwirtschaftsgesetz — BayAgrarWiG	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/programme/26373/ausbildkath.pdf">http://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/programme/26373/ausbildkath.pdf</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XT 71/07	
Laufzeit	1.2.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Erziehung und Unterricht	
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	0,08 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Allgemeine Ausbildungsmaßnahmen (Art. 38 Abs. 2)	60 %	10 %
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 20/09	
Mitgliedstaat	Vereinigtes Königreich	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	
Name der Region (NUTS)	Northern Ireland Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c)	

Bewilligungsbehörde	Department for Social Department, Urban Regeneration Policy Unit Lighthouse Building 1 Cromac Place Gasworks Business Park Ormeau Road Belfast BT7 2JB UNITED KINGDOM  <a href="http://www.dsdni.gov.uk">http://www.dsdni.gov.uk</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Urban Development Grant Scheme	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	The Social Need (Northern Ireland) Order 1986 The European Communities Act 1972 ( <a href="http://www.opsi.gov.uk/acts/acts1972/ukpga_19720068_en_1.htm">http://www.opsi.gov.uk/acts/acts1972/ukpga_19720068_en_1.htm</a> )	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.dsdni.gov.uk/udg_application_form.pdf">http://www.dsdni.gov.uk/udg_application_form.pdf</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XR 7/07	
Laufzeit	29.8.2008—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	9,00 GBP (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Regionale Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 13) Regelung	30 %	—
Umweltschutzbeihilfen für Investitionen in Energiesparmaßnahmen (Artikel 21)	60 %	20 %
Umweltschutzbeihilfen für Investitionen in hocheffiziente Kraft-Wärme-Kopplung (Artikel 22)	45 %	20 %
Umweltschutzbeihilfen für Investitionen zur Förderung erneuerbarer Energien (Artikel 23)	45 %	20 %
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 21/09	
Mitgliedstaat	Vereinigtes Königreich	
Referenznummer des Mitgliedstaats	21/09—	
Name der Region (NUTS)	Wales Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a), Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c) Nicht-Fördergebiete	

Bewilligungsbehörde	Welsh Assembly Government Plas Glyndwr Kingsway Cardiff CF10 3AH UNITED KINGDOM <a href="http://new.wales.gov.uk">http://new.wales.gov.uk</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	SME Development Scheme Wales	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Welsh Development Agency Act 1975 (Section 1) <a href="http://www.statutelaw.gov.uk/legResults.aspx?LegType=All+Primary&amp;PageNumber=55&amp;NavFrom=2&amp;activeTextDocId=515803">http://www.statutelaw.gov.uk/legResults.aspx?LegType=All+Primary&amp;PageNumber=55&amp;NavFrom=2&amp;activeTextDocId=515803</a> Government of Wales Act <a href="http://www.opsi.gov.uk/acts/acts2006/ukpga_20060032_en_1">http://www.opsi.gov.uk/acts/acts2006/ukpga_20060032_en_1</a>	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://wales.gov.uk/docs/det/report/081222stateaidsmedevelopmentschemeen.pdf?lang=en">http://wales.gov.uk/docs/det/report/081222stateaidsmedevelopmentschemeen.pdf?lang=en</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	—	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehenes Jahresbudget	10,00 GBP (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zinszuschuss, Zuschuss, Darlehen, rückzahlbare Vorschüsse	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	European Regional Development Fund — GBP 1,00 (in millions)	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
KMU-Beihilfen für die Inanspruchnahme von Beratungsdiensten (Artikel 26)	50 %	—
KMU-Beihilfen für die Teilnahme an Messen (Artikel 27)	50 %	—
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 22/09	
Mitgliedstaat	Spanien	
Referenznummer des Mitgliedstaats	RGE 70/2008	
Name der Region (NUTS)	Comunidad Valenciana Mischgebiete	
Bewilligungsbehörde	Agencia Valenciana de Turismo Avenida de Aragón 30, 8º 46021 Valencia ESPAÑA <a href="http://www.comunidad-valenciana.com">http://www.comunidad-valenciana.com</a>	

Name der Beihilfemaßnahme	Ayudas en el marco del Plan de Competitividad del Sector Turístico 2009-2011	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedsstaat)	Resolución de 9 de diciembre de 2008, de la consellera de turisme; en su calidad de presidenta de la agència valenciana del turisme por la que se convocan las ayudas de la agència para 2009; en el marco del plan de competitividad del sector turístico 2009-2011	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.comunidad-valenciana.org/pdf/2008_14381.pdf">http://www.comunidad-valenciana.org/pdf/2008_14381.pdf</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	—	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2011	
Betroffene Wirtschaftszweige	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie, Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Art des Beihilfempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	6,80 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	FEDER — 3,40 EUR (en millones)	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Regionale Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 13) Regelung	25 %	—
KMU-Beihilfen für die Inanspruchnahme von Beratungsdiensten (Artikel 26)	50 %	—

**Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 800/2008 der Kommission zur Erklärung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Gemeinsamen Markt in Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag (allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) gewährt werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2009/C 275/10)

Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 24/09
Mitgliedstaat	Rumänien
Referenznummer des Mitgliedstaats	—
Name der Region (NUTS)	Romania Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a)
Bewilligungsbehörde	Ministerul Finanțelor Publice Str. Apolodor nr. 17, sector 5 București ROMÂNIA <a href="http://www.mfinante.ro/">http://www.mfinante.ro/</a>
Name der Beihilfemaßnahme	Schema de ajutor de stat privind asigurarea dezvoltării economice durabile
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	HG nr. 1680 pentru instituirea unei scheme de ajutor de stat privind asigurarea dezvoltării economice durabile, publicată în Monitorul Oficial nr. 897/30.12.2008
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://discutii.mfinante.ro/static/10/Mfp/legislatie/HG1680-2008.pdf">http://discutii.mfinante.ro/static/10/Mfp/legislatie/HG1680-2008.pdf</a>
Art der Maßnahme	Regelung
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	—
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013
Betroffene Wirtschaftszweige	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau, Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden, Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Kokerei und Mineralölverarbeitung, Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen, Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden, Herstellung von Metall-erzeugnissen, Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen, Herstellung von elektrischen Aus-rüstungen, Maschinenbau, Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagen-teilen, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Besei-tigung von Umweltverschmutzungen, Baugewerbe/Bau, Handel; In-standhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Gastgewerbe/Beher-bergung und Gastronomie, Information und Kommunikation, Erbrin-gung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen, Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversiche-rung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung und Erholung, Erbringung von sonstigen Dienstleistun-gen, Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt, exterritoriale Organisatio-nen und Körperschaften
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	686,00 ROL (in Mio.)
Bei Garantien	—
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—

Ziele	Beihilfemaximalintensität in % oder Beihilfemaximalbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Regionale Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 13) Regelung	50 %	—
Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 25/09	
Mitgliedstaat	Österreich	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	
Name der Region (NUTS)	Niederösterreich Mischgebiete	
Bewilligungsbehörde	Land NÖ auf Empfehlung der ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH Niederösterreichring 2A 3100 St. Pölten ÖSTERREICH <a href="http://www.ecoplus.at">http://www.ecoplus.at</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	ECOPLUS Richtlinien für regionale betriebliche Investitionsprojekte in Niederösterreich	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Änderungsbeschluss des Aufsichtsrates der ecoplus vom 1.10.2008 (Erstbeschluss der NÖ Landesregierung vom 9.12.1986 auf Basis des Landtagsbeschlusses vom 12.6.1986)	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.ecoplus.at/regionalfoerderung">http://www.ecoplus.at/regionalfoerderung</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XR 113/07 Änderung XS 160/07	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehenes Jahresbudget	30,00 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss, Zinsgünstiges Darlehen	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	Programm regionale Wettbewerbsfähigkeit Niederösterreich 2007—2013 — 12,00 EUR (in Mio.)	
Ziele	Beihilfemaximalintensität in % oder Beihilfemaximalbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Regionale Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 13) Regelung	15 %	20 %
KMU-Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 15)	20 %	—
KMU-Beihilfen für die Inanspruchnahme von Beratungsdiensten (Artikel 26)	50 %	—

Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 26/09	
Mitgliedstaat	Deutschland	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	
Name der Region (NUTS)	Sachsen-Anhalt Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a)	
Bewilligungsbehörde	Investitionsbank Sachsen-Anhalt Domplatz 12 39104 Magdeburg DEUTSCHLAND <a href="http://www.ib-lsa.de/sites/bildung/weiterbildung.html">http://www.ib-lsa.de/sites/bildung/weiterbildung.html</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Richtlinie zur Förderung der Qualifizierung von Beschäftigten mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Operationelles Programm des Landes Sachsen-Anhalt für den Programmzeitraum 2007 bis 2013, §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LHO) vom 30.4.1991 (GVBl. LSA S. 35), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.4.2004 (GVBl. LSA S. 246), und die Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Landeshaushaltsordnung (VV-LHO, RdErl. des MF vom 1.2.2001, MBl. LSA S. 241, zuletzt geändert durch RdErl. vom 29.1.2008, MBl. LSA S. 116) in ihrer jeweils geltenden Fassung	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/fileadmin/Elementbibliothek/Bibliothek_Politik_und_Verwaltung/Bibliothek_Wirtschaftsministerium/Dokumente_MW/arbeiten_und_ausbilden/53_Rili_Quali-kmu_MBl_01_01_09.pdf">http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/fileadmin/Elementbibliothek/Bibliothek_Politik_und_Verwaltung/Bibliothek_Wirtschaftsministerium/Dokumente_MW/arbeiten_und_ausbilden/53_Rili_Quali-kmu_MBl_01_01_09.pdf</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	Änderung XT 42/08	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU Großunternehmen	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	18,36 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	Aktionsebene 21.04. und 51.04. — 13,77 EUR (in Mio.)	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Spezifische Ausbildungsmaßnahmen (Art. 38 Abs. 1)	25 %	20 %
Allgemeine Ausbildungsmaßnahmen (Art. 38 Abs. 2)	60 %	20 %



Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 27/09	
Mitgliedstaat	Deutschland	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	
Name der Region (NUTS)	Sachsen-Anhalt Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe a)	
Bewilligungsbehörde	Investitionsbank Sachsen-Anhalt Domplatz 12 39104 Magdeburg DEUTSCHLAND <a href="http://www.ib-lsa.de/sites/bildung/ausbildung.html">http://www.ib-lsa.de/sites/bildung/ausbildung.html</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Fremdausbildung in Ausbildungskooperationen und in Verbänden sowie zur Förderung des externen Ausbildungsmanagements aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Operationelles Programm des Landes Sachsen-Anhalt für den Programmzeitraum 2007 bis 2013, §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LHO) vom 30.4.1991 (GVBl. LSA S. 35), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.4.2004 (GVBl. LSA S. 246), und die Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Landeshaushaltsordnung (VV-LHO, RdErl. des MF vom 1.2.2001, MBl. LSA S. 241, zuletzt geändert durch RdErl. vom 29.1.2008, MBl. LSA S. 116) in ihrer jeweils geltenden Fassung	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/fileadmin/Elementbibliothek/Bibliothek_Politik_und_Verwaltung/Bibliothek_Wirtschaftsministerium/Dokumente_MW/arbeiten_und_ausbilden/Rili_VerbundZusatzquali_ext_Ausbildungsmanagement_2009_MBl.pdf">http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/fileadmin/Elementbibliothek/Bibliothek_Politik_und_Verwaltung/Bibliothek_Wirtschaftsministerium/Dokumente_MW/arbeiten_und_ausbilden/Rili_VerbundZusatzquali_ext_Ausbildungsmanagement_2009_MBl.pdf</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	—	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Alle für Beihilfen in Frage kommende Wirtschaftszweige	
Art des Beihilfeempfängers	KMU	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	1,82 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	Aktionsplanebene 22.16. und 52.16. — 1,37 EUR (in Mio.)	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
Spezifische Ausbildungsmaßnahmen (Art. 38 Abs. 1)	25 %	20 %
Allgemeine Ausbildungsmaßnahmen (Art. 38 Abs. 2)	60 %	20 %

Referenz-Nummer der staatlichen Beihilfe	X 29/09	
Mitgliedstaat	Italien	
Referenznummer des Mitgliedstaats	—	
Name der Region (NUTS)	Trento Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c)	
Bewilligungsbehörde	Provincia Autonoma di Trento Servizio Industria — Provincia Autonoma di Trento Via G.B Trener 3 38100 Trento TN ITALIA <a href="http://www.provincia.tn.it">http://www.provincia.tn.it</a>	
Name der Beihilfemaßnahme	Agevolazione per l'acquisto o il leasing di nuove macchine utensili o di produzioni (c.d. legge Sabatini)	
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage (Fundstelle der amtlichen Veröffentlichung im Mitgliedstaat)	Criteri e modalità per l'attuazione sul territorio provinciale della Legge 28 novembre 1965, n. 1329	
Weblink zum vollständigen Wortlaut der Beihilfemaßnahme	<a href="http://www.incentivi.mcc.it/html/html/MCC_TRENTO/agevolazioni_regionali_regione_new.html">http://www.incentivi.mcc.it/html/html/MCC_TRENTO/agevolazioni_regionali_regione_new.html</a>	
Art der Maßnahme	Regelung	
Änderung einer bestehenden Beihilfemaßnahme	—	
Laufzeit	1.1.2009—31.12.2013	
Betroffene Wirtschaftszweige	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	
Art des Beihilfeempfängers	KMU	
Gesamtes nach der Regelung vorgesehene Jahresbudget	0,50 EUR (in Mio.)	
Bei Garantien	—	
Beihilfeinstrumente (Artikel 5)	Zinszuschuss	
Verweis auf die Kommissionsentscheidung	—	
Bei Kofinanzierung aus Gemeinschaftsmitteln	—	
Ziele	Beihilfehöchstintensität in % oder Beihilfehöchstbetrag in der Landeswährung	KMU-Aufschläge in %
KMU-Investitions- und Beschäftigungsbeihilfen (Artikel 15)	50 %	—

## V

*(Bekanntmachungen)*

## VERFAHREN ZUR DURCHFÜHRUNG DER WETTBEWERBSPOLITIK

## KOMMISSION

**Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses  
(Sache COMP/M.5693 — Hal Holding/Safilo Group)****(Text von Bedeutung für den EWR)**

(2009/C 275/11)

1. Am 9. November 2009 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates <sup>(1)</sup> bei der Kommission eingegangen. Danach ist Folgendes beabsichtigt: Das Unternehmen Hal Holding N. V. („Hal“, Niederländische Antillen) erwirbt im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung durch Erwerb von Anteilen und Wertpapieren die Kontrolle über die Gesamtheit des Unternehmens Safilo Group S.p.A. („Safilo“, Italien).
2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:
  - Hal: Kapitalbeteiligungen, vor allem in der Optiker-Branche,
  - Safilo: Herstellung und Vertrieb von Brillengläsern, Sonnenbrillen und Brillenmode.
3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Verordnung (EG) Nr. 139/2004 fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor.
4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach Veröffentlichung dieser Anmeldung eingehen. Sie können der Kommission unter Angabe des Aktenzeichens COMP/M.5693 — Hal Holding/Safilo Group per Fax (+32 22964301 oder 22967244) oder per Post an folgende Anschrift übermittelt werden:

Europäische Kommission  
Generaldirektion Wettbewerb  
Registratur Fusionskontrolle  
1049 Bruxelles/Brussel  
BELGIQUE/BELGIË

---

<sup>(1)</sup> ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.

**Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses**  
**(Sache COMP/M.5629 — Normeston/MOL/MET JV)**  
**(Text von Bedeutung für den EWR)**  
(2009/C 275/12)

1. Am 9. November 2009 ist aufgrund einer Verweisung nach Artikel 4 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates <sup>(1)</sup> die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 bei der Kommission eingegangen. Danach ist Folgendes beabsichtigt: Die Unternehmen Normeston Trading Limited („Normeston“, Belize) und MOL Hungarian Oil and Gas Public Limited Company („MOL“, Ungarn) erwerben im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung durch Ankauf und Verkauf von Anteilen die gemeinsame Kontrolle über das Unternehmen MOL Energy Trade Ltd. („MET“, Ungarn).

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

— Normeston: Privatunternehmen, Handel mit Rohöl und Dieselkraftstoff (0,2),

— MOL: vertikal integrierte Energiegesellschaft,

— MET: derzeit eine überwiegend in Ungarn aktive 100 %ige Tochtergesellschaft von MOL, tätig im Erdgasvertrieb und -handel.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Verordnung (EG) Nr. 139/2004 fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor.

4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach Veröffentlichung dieser Anmeldung eingehen. Sie können der Kommission unter Angabe des Aktenzeichens COMP/M.5629 — Normeston/MOL/MET JV per Fax (+32 22964301 oder 22967244) oder per Post an folgende Anschrift übermittelt werden:

Europäische Kommission  
Generaldirektion Wettbewerb  
Registratur Fusionskontrolle  
1049 Bruxelles/Brussel  
BELGIQUE/BELGIË

---

(1) ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.





V *Bekanntmachungen*

VERFAHREN ZUR DURCHFÜHRUNG DER WETTBEWERBSPOLITIK

**Kommission**

2009/C 275/11	Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (Sache COMP/M.5693 — Hal Holding/Safilo Group) <sup>(1)</sup> .....	33
2009/C 275/12	Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (Sache COMP/M.5629 — Normeston/MOL/MET JV) <sup>(1)</sup> .....	34



---

<sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR

## Abonnementpreise 2009 (ohne MwSt., einschl. Portokosten für Normalversand)

Amtsblatt der EU, Reihen L + C, nur Papierausgabe	22 EU-Amtssprachen	1 000 EUR pro Jahr (*)
Amtsblatt der EU, Reihen L + C, nur Papierausgabe	22 EU-Amtssprachen	100 EUR pro Monat (*)
Amtsblatt der EU, Reihen L + C, Papierausgabe + jährliche CD-ROM	22 EU-Amtssprachen	1 200 EUR pro Jahr
Amtsblatt der EU, Reihe L, nur Papierausgabe	22 EU-Amtssprachen	700 EUR pro Jahr
Amtsblatt der EU, Reihe L, nur Papierausgabe	22 EU-Amtssprachen	70 EUR pro Monat
Amtsblatt der EU, Reihe C, nur Papierausgabe	22 EU-Amtssprachen	400 EUR pro Jahr
Amtsblatt der EU, Reihe C, nur Papierausgabe	22 EU-Amtssprachen	40 EUR pro Monat
Amtsblatt der EU, Reihen L + C, monatliche (kumulative) CD-ROM	22 EU-Amtssprachen	500 EUR pro Jahr
Supplement zum Amtsblatt (Reihe S), öffentliche Aufträge und Ausschreibungen, CD-ROM, 2 Ausgaben pro Woche	Mehrsprachig: 23 EU-Amtssprachen	360 EUR pro Jahr (= 30 EUR pro Monat)
Amtsblatt der EU, Reihe C — Auswahlverfahren	Sprache(n) gemäß Auswahlverfahren	50 EUR pro Jahr

(\*) Verkauf von Einzelausgaben:      bis 32 Seiten:              6 EUR  
  33 bis 64 Seiten:        12 EUR  
  mehr als 64 Seiten:    Preisfestlegung von Fall zu Fall

Das *Amtsblatt der Europäischen Union*, das in allen EU-Amtssprachen erscheint, kann in 22 Sprachfassungen abonniert werden. Es umfasst die Reihen L (Rechtsvorschriften) und C (Mitteilungen und Bekanntmachungen).

Ein Abonnement gilt jeweils für eine Sprachfassung.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 920/2005 des Rates, veröffentlicht im Amtsblatt L 156 vom 18. Juni 2005, die besagt, dass die Organe der Europäischen Union ausnahmsweise und vorübergehend von der Verpflichtung entbunden sind, alle Rechtsakte in irischer Sprache abzufassen und zu veröffentlichen, werden die Amtsblätter in irischer Sprache getrennt verkauft.

Das Abonnement des Supplements zum Amtsblatt (Reihe S — Bekanntmachungen öffentlicher Aufträge) umfasst alle Ausgaben in den 23 Amtssprachen auf einer einzigen mehrsprachigen CD-ROM.

Das Abonnement des *Amtsblatts der Europäischen Union* berechtigt auf einfache Anfrage hin zu dem Bezug der verschiedenen Anhänge des Amtsblatts. Die Abonnenten werden durch einen im Amtsblatt veröffentlichten „Hinweis für den Leser“ über das Erscheinen der Anhänge informiert.

## Verkauf und Abonnements

Die vom Amt für Veröffentlichungen herausgegebenen kostenpflichtigen Veröffentlichungen können über die Vertriebsstellen bezogen werden. Die Liste der Vertriebsstellen findet sich im Internet unter:

[http://publications.europa.eu/others/agents/index\\_de.htm](http://publications.europa.eu/others/agents/index_de.htm)

**EUR-Lex (<http://eur-lex.europa.eu>) bietet einen direkten und kostenlosen Zugang zum EU-Recht. Die Site ermöglicht die Abfrage des *Amtsblatts der Europäischen Union* und enthält darüber hinaus die Rubriken Verträge, Gesetzgebung, Rechtsprechung und Vorschläge für Rechtsakte.**

**Weitere Informationen über die Europäische Union finden Sie unter: <http://europa.eu>**

